

## Ausbildungsprofil

### Sportfachfrau / Sportfachmann

---

#### **Berufsbezeichnung**

Sportfachfrau / Sportfachmann

Anerkannt durch Verordnung vom ... 2007 (BGBl. I S. ...)

#### **Ausbildungsdauer**

3 Jahre

Die Ausbildung findet an den Lernorten Betrieb und Berufsschule statt.

#### **Arbeitsgebiet**

Sportfachleute sind in der Sportwirtschaft, insbesondere im Geschäfts-, Sport- und Trainingsbetrieb von Sportvereinen und –verbänden, sowie in Sport- und Fitnessstudios tätig.

#### **Berufliche Qualifikationen**

Sportfachleute

- stellen den organisatorischen Ablauf des Sport-, Trainings- und Wettkampfbetriebes sicher
- planen, koordinieren und organisieren sportartübergreifende und sportartspezifische Trainings- und Wettkampfveranstaltungen und führen sie durch
- erwerben die Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zur Ausübung von Trainingstätigkeiten, die dem „Lizenzierten Fitnesstrainer DSSV“, DOSB-Übungsleiter/Übungsleiterin-Lizenz C sowie DOSB-Trainerlizenz C und B entsprechen
- trainieren und beraten Sportlerinnen/Sportler in einer Sportart und wenden die sportartspezifischen Regeln an
- betreuen Sportlerinnen/Sportler im Training und Wettkampf, führen Leistungsbeobachtungen durch und ziehen daraus Schlussfolgerungen
- stellen bedarfsgerechte und situationsbedingte Trainings- und Wettkampfbedingungen her
- beschaffen Sportgeräte, Waren- und Dienstleistungen
- pflegen und warten Sportgeräte und –stätten und die dazugehörigen Anlagen
- entwickeln und erarbeiten Konzepte für den Breiten- und Wettkampfsport
- informieren, beraten und betreuen Mitglieder und Kunden über Sportangebote sowie gesundheitliche Aspekte von Bewegung und Ernährung
- bearbeiten Geschäftsvorgänge des Rechnungswesens und führen Kalkulationen durch
- erstellen Statistiken, werten sie aus und präsentieren sie
- arbeiten team- und kundenorientiert und nutzen dabei ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen